

An die
Bürgermeisterin der Stadt Haan
Frau Dr. Bettina Warnecke
Kaiserstraße 85
42781 Haan
Per E-Mail an rat@stadt-haan.de

RATSFRAKTION HAAN

Kaiserstr.13
42781 Haan

Tel.: 02129 4622

Mail: spd-haan@t-online.de

Internet: www.spd-haan.de

Haan, 07.02.2021

ANTRAG ZU DEN HAUSHALTSBERATUNGEN 2021 „EINRICHTUNG LEGALER GRAFFITI-WÄNDE

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,

die SPD-Fraktion im Rat der Stadt Haan beantragt für die kommenden Beratungen zum Haushalt 2021 im JHA:

Die Verwaltung wird beauftragt 2021 eine „Hall of Fame“ (legale Graffitifläche) zum Anbringen von Graffiti bzw. Streetart freizugeben und einzurichten. Dies soll gemeinsam mit den Verbänden der Jugendhilfe, dem Jugendparlament und interessierten Jugendlichen erfolgen. Die legalen Graffitiflächen sind durch entsprechende Schilder an den Bauwerken zu kennzeichnen, an denen zusätzlich die Gestaltungsregeln für die Bearbeitung der freien Flächen festgehalten sind. Die hierfür notwendigen finanziellen Aufwendungen sollen im Haushalt bereitgestellt werden.

Begründung:

Mit der Einrichtung von einer „Hall of Fame“ als legale Graffitifläche wird den Kindern und Jugendlichen in Haan die Möglichkeit gegeben ihre künstlerischen Fähigkeiten und kreativen Ideen darzustellen, ohne straffällig zu werden. Mit diesem Einbezug der Jugendkultur wird eine Vielfalt im Haaner Stadtbild wiedergegeben. Als Beispiel für gelungene Graffiti, die auch dunkle Unterführungen zu einem helleren und schöneren Ort machen, seien an der Stelle die Graffiti an der Bahnstufunterführung Buschhöfen oder an der Bahnstufunterführung an der Grundschule Steinkulle genannt. So zeichnet sich das Jugendhaus ebenfalls seit mehreren Jahren durch ein grünes Graffiti im Eingangsbereich aus. Des Weiteren locken legale Graffitiflächen professionelle Künstler*innen an, die für attraktive Flächen sorgen und die Kultur bereichern. Illegale Graffiti verursachen häufig hohe Kosten bei der Beseitigung und lösen dementsprechend in der öffentlichen Wahrnehmung ein Spannungsfeld aus. Auf der einen Seite steht absolute Ablehnung und auf der anderen zustimmende Anerkennung. Durch legale Graffiti ist die Möglichkeit gegeben die Kunst zu präsentieren, illegale Graffiti zu vermindern und sogenannte Tags in den jeweiligen Stadtteilen zu reduzieren. Das kann zu einer erhöhten Akzeptanz zwischen Jugendlichen und den anderen Teilen der Haaner Stadtbevölkerung führen. So hat auch die Stadt Hilden positive Erfahrungen mit legalen Graffitiwänden gemacht.

Zusätzlich eröffnen solche Graffitiwände neue Erlebnis-, Gestaltungs- und Kommunikationsräume für Kinder und Jugendliche in der Gartenstadt. Das gibt ihnen Anreize zur Identitätsbildung, Möglichkeiten

SPD RATSFRAKTION HAAN

Kaiserstr. 13 | 42781 Haan

Tel.: 02129 4622 | spd-haan@t-online.de | www.spd-haan.de

Vorsitzender: Bernd Stracke | Vertreter: Jens Niklaus

Geschäftsführer: Walter Drennhaus | Pressesprecher: Martin Haesen



des Selbstaudruckes und kann als Vernetzungspunkt für die Jugendarbeit dienen. So ist es zukünftig denkbar diese Graffitiwände in Workshops oder in Kunstprojekte für Schulklassen zu integrieren. Zusätzlich soll es sich in der Ausweisung der entsprechenden Flächen insbesondere um Brücken oder Unterführungen im Haaner Stadtgebiet handeln.

A handwritten signature in black ink, which appears to read "Bernd Stracke".

Bernd Stracke
(Fraktionsvorsitzender)

